

**Presseerklärung der DVD
Bonn, 24.20.2016**

DANA 3/2016 - "Beschäftigtendatenschutz in neuen Gewändern" erschienen

Sehr geehrte Damen und Herren,

— die neue Ausgabe der Datenschutznachrichten (DANA) 03/2016 ist erschienen. Sie beschäftigt sich mit dem Schwerpunktthema "Beschäftigtendatenschutz in neuen Gewändern" und kann ab sofort online oder bei der Geschäftsstelle zum Preis von 12 EUR zuzüglich Versandkosten geordert werden.

Das Heft bietet neben den üblichen deutschen und internationalen Datenschutzmeldungen redaktionelle Beiträge zu folgenden Themen:

Beschäftigtendatenschutz in neuen Gewändern?

- Werner Hülsmann - Die Europäische Datenschutzgrundverordnung und der Beschäftigtendatenschutz
- Karin Schuler, Thilo Weichert - Vorschläge für ein modernes Beschäftigtendatenschutzrecht
- Monika Heim - Persönlichkeitsrechte werden nicht am Werkstor abgegeben!
- Lothar Schröder - Zur Statik des Beschäftigtendatenschutzes

Der EU-US Privacy Shield

- Neil Watkins - Transatlantic Compliance: Understanding today's picture and best practice next steps
- Victorine Kossi - Der Weg zum EU-US Privacy Shield
- Frank Spaeing - Der EU-US Privacy Shield aus Sicht der DVD

Das Phänomen Pokémon GO

- Frank Spaeing - Pokémon GO und Datenschutz?
- Roland Appel - Die Informationelle Selbstenthauptung

Online-Bestellungen können Sie hier aufgeben:

<https://www.datenschutzverein.de/dana/bestellung/>

Briefpost-Bestellungen richten Sie bitte an die Geschäftsstelle unter folgender Adresse:

DVD
Reuterstraße 157
53113 Bonn
Telefon: 0228 / 22 24 98 – Telefax: 0228 / 24 38 470

Mit freundlichen Grüßen

Riko Pieper und Frank Spaeing

- für den Vorstand der Deutschen Vereinigung für Datenschutz e.V.

Weitere Auskünfte erteilen:

- Die Geschäftsstelle der DVD (s.o.)
- Werner Hülsmann, stellv. Vorsitzender der DVD
Tel.: 089 / 61 51 54 40 – mobil: 0177 /28 28 681
E-Mail: huelsmann@datenschutzverein.de

Über die Deutsche Vereinigung für Datenschutz (DVD):

Die DVD nimmt seit ihrer Gründung 1977 als gemeinnütziger Verein die Interessen der verdateten BürgerInnen wahr. Die DVD sieht ihre Aufgabe vorrangig darin, die Bevölkerung über Gefahren des Einsatzes elektronischer Datenverarbeitung und der möglichen Einschränkung des Rechts auf informationelle Selbstbestimmung zu beraten und aufzuklären. Inhaltlich beschäftigt sich die DVD mit so unterschiedlichen Fragestellungen wie dem Datenschutz in Polizei und Justiz, dem Beschäftigten-daten-schutz, Verbraucherdatenschutz und Datenschutz im Internet.